



Neupostolische Kirche Westdeutschland - Bezirk Saar-Pfalz

Gemeindeinfo Schmelz

Februar 2019



Vorwort

Liebe Geschwister,

„obere und untere Quellen“, mit diesem Gedanken diente uns der Stammapostel am 20. Januar. Seine eindringliche Bitte war, diese Quellen zu nutzen. Dabei wurde ich an meine Kindheit erinnert. Wir Buben hatten im Wald eine Quelle gefunden und nutzten diese, um nicht zum Trinken nach Hause zu müssen. Dementsprechend wertvoll war uns diese Quelle und wir achteten darauf, die Quelle nicht zu verunreinigen. Dennoch geschah es, ein unachtsamer Tritt in die Quelle wirbelte Sand auf und machte die Quelle für diesen Nachmittag unbrauchbar. Übertragen wir diesen Gedanken auf unser Glaubensleben, hat der Hinweis unseres Stammapostels, die unteren Quellen des Segens nicht zu beschädigen, besondere Bedeutung. Beide Quellen, obere und untere Quelle, sind der Segen Gottes. Jeder in der Gemeinde ist eine Quelle des Segens, mit der wir sorgsam umgehen wollen, mit dem Ziel, mehr aus ihr schöpfen zu können, statt die Quelle durch Unachtsamkeit zum Versiegen zu bringen. Durch die obere und untere Quelle gestärkt ist es möglich ein Segen für den Nächsten zu sein und den empfangenen Reichtum weiterzutragen.

Liebe Grüße
Winfried Pitan



Gottes Kraftquellen

Gedanken des heimgegangenen Stammapostels Richard Fehr

Gottes Kraftquellen sind unerschöpflich, vielfältig und in ihrer Auswirkung unermesslich. Aus ihnen fließt uns das Vermögen zu, die Wahrheit der frohen Botschaft Christi zu erkennen, dem Lebensfürst Jesus und seinen Boten gläubig nachzufolgen und den von ihm gelegten Weg, der zur Versöhnung mit Gott führt, in aller Konsequenz zu gehen.

Woraus schöpfen wir göttliche Kraft? Zu allererst aus Gottes Wort! Als der Ewige das Wort sprach: "Es werde!", bewegten sich die Elemente, ja das Universum. Welch ungeheure Kräfte wirkten, als sich Licht und Finsternis schieden, als sich die Feste von den Wassern trennte und die Kontinente und Ozeane entstanden! Was geriet alles in Bewegung, als die Erde fruchtbar wurde, tausendfaches Grün hervorbrachte und die Tierwelt entstand! Alles geschah durch Gottes Wort! Dessen war sich Apostel Johannes bewusst, als er sein Evangelium mit der Feststellung einleitete: "Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist." (Johannes 1, 1 und 3). Welch eine Kraftquelle!

Jesus Christus, der Sohn Gottes, das fleischgewordene Wort vom Vater, kam auf die Erde zu den Menschen. Welche Kräfte entfalteten sich bei der Geburt Jesu; welche Kräfte bewegten sich, als der Gottessohn das Opfer brachte, als daraufhin die Erde bebte, als die Hölle zitterte, weil Christus sie samt dem Tod besiegt hatte. aufrichtet, tröstet, weiterführt.

Wie vieles bewegt es in den Herzen und Seelen, in den Gemeinden, in den Bezirken, im gesamten Werk Gottes!

Wie bewahrheitet sich das Wort des Psalmisten: "Der Herr wird seinem Volk Kraft geben." (Psalm 29, 11).

Das Wort Gottes wirkt auch heute. Die es im Glauben aufnehmen, erfahren, welche Kraft in ihm liegt, wenn es stärkt, Der Herr gibt Kraft in seiner Gnade, die wir aus dem Heiligen Abendmahl immer wieder ziehen dürfen. Er in seiner Gnade vergibt die Sünden, befreit von aller Last, schenkt Segen, schafft Frieden, bewirkt Freude. Wie viel Kraft fließt uns zu, wenn wir diese Gnadenbeweise Gottes dankbar in Anspruch nehmen. Eine großartige Kraft entwickelt ferner das Gebet. Die Fürbitte, die für uns alle vor den Thron Gottes kommt, ist eine Kraftquelle ohnegleichen. Deshalb wollen wir alle einstimmen in den Chor der Beter und mit unseren Bitten die Kräfte des Himmels bewegen. Und noch etwas gibt Kraft: das Einssein untereinander. Einigkeit macht stark, sagt der Volksmund. Dies gilt im irdischen Leben, aber erst recht im Glauben.

Wenn wir gemeinsam, einander stützend und helfend, das Ziel, die ewige Gemeinschaft mit Gott und seinem Sohn, anstreben, Wort und Gnade an uns wirken lassen, ein reges Gebetsleben pflegen, dann wird das Psalmwort: "Der Herr wird seinem Volk Kraft geben" keine Theorie sein, sondern erlebte Praxis.



Für unsere Sänger

Tag	Datum	Zeit	Ort	Ereignis
So	03.02.19	11:15	Schmelz	Gemeindechorprobe
So	10.02.19	11:15	Schmelz	Gemeindechorprobe
So	17.02.19	11:15	Schmelz	Gemeindechorprobe
So	24.02.19	11:15	Schmelz	Gemeindechorprobe
So	24.02.19	18:00-20:0	Völklingen	Ber.Chorprobe



Für unsere Jugend

Tag	Datum	Zeit	Ort	Ereignis
Fr.	01.02.19/ 15.02.19	19:30	Merzig	IYC- Choir (bis 22 Uhr)
Sa.	16.02.19	11:00	Kaiserslautern	IYC - Choir (bis 18 Uhr)



Für unsere Kinder

Tag	Datum	Zeit	Ort	Ereignis
So	10.02.19	10:00	Wallerfangen	Bez.Kindergottesdienst
<p>Am Samstag, 09.02.19 findet der Sing; und Spielenachmittag in Wallerfangen statt. Von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr. ALLE Kinder mit Lehrkräften sind dazu herzlich eingeladen.</p> <p>Am Gemeindegottesdienst nehmen die Kinder am Gottesdienst teil. An den anderen Sonntagen, 17.02.19 und 24.02.19 findet VSS-SS statt.</p>				

Gäste sind uns jederzeit herzlich Willkommen!



Gottesdienste

im Monat Februar 2019

Tag	Datum	Zeit	Ort	Dienstleiter/Textwort
So	03.02.19	10:00	Schmelz	Gemeindesonntag durch BE Weller
Mi	06.02.19	19:30	Schmelz	Gottesdienst
So	10.02.19	10:00	Schmelz	Gottesdienst durch BE Darm
Mi	13.02.19	19:30	Schmelz	Gottesdienst
So	17.02.19	10:00	Schmelz	Gottesdienst
Mi	20.02.19	19:30	Schmelz	Gottesdienst
So	24.01.19	10:00	Schmelz	Gottesdienst
Mi	27.02.19	19:30	Völklingen	Bereichsgottesdienst VK durch Apostel Haeck

Verantwortlich für den Inhalt:

Winfried Pitan, Kreuzbergstraße 74, 66740 Saarlouis, Mobil: 0151-46178717
E-Mail: winfried.pitan@nak-saar.de
winfried.pitan@nak-schmelz.de

Redaktion:

Sonja Unger, Mühlenstr. 19, 66839 Schmelz-Primsweiler
Mobil: 0176 - 66507882
E-Mail: sonja.unger@nak-schmelz.de

Änderungen vorbehalten